

II - 8-14 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 446 18

1980 -03- 20

A N F R A G E

der Abgeordneten Ing. Gassner
und Genossen

an den Bundesminister für Bauten und Technik
betreffend kreuzungsfreier Anschluß des Mödlinger Verkehrsnetzes
an den Zubringer zur Anschlußstelle Wr.Neudorf der A 2

Am 14. Dezember 1979 und am 10. Juli 1979 haben die Abg.
Ing. Gassner und Genossen an den Bundesminister für Bauten und
Technik Anfragen gerichtet, wann das Mödlinger Verkehrsnetz
an die Anschlußstelle Wr. Neudorf der A 2 mittels einer Über-
föhrung der Badener Bahn und der Triester Bundesstraße ange-
schlossen wird. Bei beiden Beantwortungen wurde auf das je-
weilige Planungsstadium der Bundesstraße B 17 bzw. der B 11
hingewiesen und die Meinung vertreten, daß erst bei Vorliegen
eines endgültigen Detailprojekts für die B 12 und der Übernahms-
erklärung der Gemeinde Guntramsdorf, die bei der Verlegung der
Bundesstraße B 17 nicht mehr als Bundesstraßen verwendeten Ver-
kehrsflächen als Gemeindestraßen zu übernehmen, eine Ent-
scheidung durch das Bundesministerium für Bauten und Technik
getroffen werden könnte.

In der Mödlinger Zeitung vom 13. März 1980 und in den Mödlinger
Nachrichten vom 12.3.1980 ist nunmehr zu lesen, daß der Bundes-
minister für Bauten und Technik kein Geld für den umstrittenen
Bundesstraßenbau B 12 in der Stadt Mödling ausgeben und weitaus
dringlicheren Bauvorhaben dieses Geld zuweisen wird. Da eine
Entscheidung über die B 12 damit in weite Ferne gerückt ist,
ja überhaupt in Frage gestellt wurde, ob es jemals zu einem Aus-
bau der B 12 im Stadtbereich Mödling kommen wird, ist der

- 2 -

niveaufreie Anschluß des Mödlinger Straßennetzes an die Autobahnabfahrt Wr. Neudorf der A 2 als vordringlich anzusehen. Der Bereich der Mödlinger Bundesstraße ab Mödling-Hartigstraße Richtung Osten könnte, egal, wie künftig ein eventueller Ausbau der B 12 in Mödling erfolgt, sofort in Angriff genommen werden. Aus diesem Grund stellen die unterzeichneten Abgeordneten an den Bundesminister für Bauten und Technik nachstehende

A n f r a g e :

- 1) Sind Sie bereit, die Bauarbeiten für den Bauabschnitt Mödling-Hartigstraße bis östlich Triester Bundesstraße der Mödlinger Bundesstraße zu vergeben?
- 2) Wenn ja, wann rechnen Sie mit einer Fertigstellung dieses Bauvorhabens?
- 3) Wenn die Anfrage 1) mit nein beantwortet wird, was steht einer Bauvergabe im Wege, vor allem, wenn man berücksichtigt, daß ursprünglich der Baubeginn dieses Abschnitts für das Jahr 1979 geplant war?